



Sportartspezifisches Schutzkonzept für Indoorangebote

Sportart: Aikido

Stand: 8. Juni 2020

Dieses sportartspezifische Schutzkonzept gilt für die Angebote der HNT-Aikidoabteilung in der Sporthalle Opferberg (Cuxhavener Straße 271a, 21149 Hamburg). Das Schutzkonzept gilt ergänzend zu den allgemeinen Schutzkonzepten der HNT, die das Verhalten in den eigenen Vereinshallen sowie in öffentlichen Sporthallen regeln. Es beschreibt die für die jeweilige Sportart zusätzlich zu den generellen Vorschriften notwendigen Verhaltensmaßnahmen.

Den nachfolgend aufgeführten Regeln und Maßnahmen ist unbedingt Folge zu leisten!

Sie sind auch online unter www.hntonline.de/restart einsehbar. Bei Zuwiderhandlung sind die Trainer und Mitarbeiter der HNT dazu berechtigt, die Person vom Training auszuschließen und sie auch der Räumlichkeiten zu verweisen.

Für den Trainingsbetrieb beim Aikido in der Sporthalle Opferberg sind folgende Regeln zu beachten:

- In der Halle besteht **eine Einbahnregelung**. Der Zugang erfolgt über die Damenumkleide. Verlassen wird die Halle ausschließlich über die Herrenumkleide.
- Beim Betreten und Verlassen der Halle über die Umkleiden ist darauf zu achten, dass **der Mindestabstand von 2,5 m** eingehalten wird.
- Die Trainierenden betreten die Halle bereits mit Trainingskleidung, also im Gi. Ein Umziehen ist nicht möglich, da **die Umkleideräume dafür nicht genutzt werden dürfen**. Mitgebrachte Taschen sowie Schuhe können in der Halle am Rand abgestellt werden.
- Das **Tragen des Gi beim Training ist keine Pflicht**. Die Teilnahme ist auch in normalen Sportklamotten möglich.
- Teilnehmer/innen, die nicht die Möglichkeit haben in Sportzeug zum Training zu kommen, können **einzeln** eines der beiden Lehrerzimmer nutzen. Das sollte allerdings nur in Ausnahmefällen geschehen. Bitte einfach in Sportsachen erscheinen.

- Alle Teilnehmer/innen müssen **Hallenschuhe**, Badeschlappen oder Ähnliches mitbringen. Die Schuhe werden direkt nach Betreten der Halle gewechselt. Mit Straßenschuhen darf in der Halle nicht trainiert werden.
- Beim Betreten und Verlassen der Halle muss ein **Mund-Nasen-Schutz** getragen werden. Während des Trainings darf dieser abgelegt werden. Natürlich können Teilnehmer/innen den Mund-Nasen-Schutz auch während der Übungen weiter tragen.
- Vor und nach dem Training sowie nach jedem Toilettengang werden **die Hände desinfiziert**. In der Frauen- und Männerumkleide steht dafür während des Trainings jeweils ein Flasche Desinfektionsmittel bereit.
- Die Zahl der Teilnehmer/innen wird auf **maximal 15 Personen** pro Training begrenzt.
- Das Training findet grundsätzlich **ohne Körperkontakt** statt.
- **Korrekturen durch den Trainer** erfolgen nur verbal ohne Körperkontakt und unter Einhaltung des Abstandes.
- **Alle Partnerübungen** (z.B. Ruku no Jo oder Kumi Tachi) werden mit einem vergrößerten Abstand durchgeführt.
- Aus hygienischen Gründen darf **nur mit den eigenen, mitgebrachten Waffen** trainiert werden. Eine Weitergabe an andere Personen ist zu vermeiden. Sollte dies doch einmal notwendig sein, muss der Griff der Waffe vor der Übergabe desinfiziert werden.
- Falls bei den **Partnerübungen mit Jo oder Bokken** die Waffe vom Partner übernommen wird, müssen die Hände und die Waffe ebenfalls desinfiziert werden.
- Das Training findet **nach Möglichkeit ohne Matten** statt.
- Findet das **Training auf der Matte** statt, geht der Trainierende mit den Hallenschuhen bis zur Matte und zieht sie dort aus. Es ist unbedingt zu vermeiden, dass Teilnehmer/innen während des Trainings die Matte Barfuß verlassen. Benutzte Matten müssen vor und nach der Nutzung **sachgerecht gereinigt werden**.
- Die **Toiletten** sind geöffnet. Die Nutzung der Toiletten ist auf ein Minimum zu beschränken. Dabei müssen folgende Regeln eingehalten werden:
 - Beim Toilettengang ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
 - Die Toilettenräume darf nur einzeln betreten werden.
 - Vor und nach der Nutzung werden die Hände gewaschen und desinfiziert (Desinfektionsmittel stehen im jeweiligen Umkleideraum zur Verfügung)
 - Die Toiletten müssen sauber hinterlassen werden.
 - Auf die übliche Toilettenhygiene ist unbedingt zu achten.

- Die Teilnehmer/innen werden vor Beginn des Trainings vom Trainer **noch mal auf die speziellen Regeln und Auflagen hingewiesen**. Der Trainer achtet zudem auf die Einhaltung dieser.
- **Die Sporthalle muss ausgiebig gelüftet werden**. Dazu werden vor Beginn des Trainings die Türen in der Glasfront und die Lüftungsklappen auf beiden Seiten der Halle geöffnet.